

3.2	Bildung eines Wahlausschusses für die Kommunalwahlen 2004; hier: Wahl der Beisitzer
-----	--

Der Bürgermeister erläutert kurz die Verwaltungsvorlage.

Herr Schmidt schlägt vor, 10 Beisitzer in den Wahlausschuss zu wählen.

Im übrigen habe man sich auf eine Besetzung von „6-2-1-1“ geeinigt. Man könne somit auf ein Wahlverfahren nach d'Hondt verzichten und jede Fraktion sei im Wahlausschuss vertreten.

Die einzelnen Fraktionen nennen im Anschluss ihre Besetzungsvorschläge und Stellvertreter, so dass folgender Beschluss gefasst wird:

Beschluss-Nr.
XI/28/375

Der Rat der Gemeinde beschließt:

1. In den Wahlausschuss für die Kommunalwahlen 2004 werden **10 Beisitzer** gewählt.
2. Der Rat beschließt die Annahme des folgenden einheitlichen Wahlvorschlages:

Beisitzer:

Mann, Clemens
Joest, Erika
Bellinghausen, Uwe
Müller, Alwin
Pfister, Alfred
Rösgen, Robert
Rotscheroth, Monika
Schmidt, Hermann-Josef
Koch, Bernhard
Tendler, Dietmar

Stellvertreter:

Zimmermann, Renate
Dehnert, Heinz
Diwo, Michael
Ersfeld, Hans-Peter
Fürbass, Marcus
Neitzke, Konrad
Pahl, Hans-Gerd
Scheidt, Gabriele
Duldhardt, Ulrich
Bolten, Rolf

Abstimmungs-
Erg.:

Einstimmig bei 1 Enthaltung